

TSG Hoffenheim trennt sich von Geschäftsführer Alexander Rosen!

TSG Hoffenheim trennt sich von Alexander Rosen nach 14 Jahren. Er war Geschäftsführer Sport und blickt auf eine erfolgreiche Zeit zurück.

Sinsheim, Deutschland - In einem überraschenden Schritt hat die TSG Hoffenheim den Vertrag mit ihrem ehemaligen Geschäftsführer Sport, Alexander Rosen, offiziell aufgelöst. Dies geschah am Donnerstag und markiert das Ende einer 14-jährigen Ära für den gebürtigen Augsburger beim Bundesligisten. Rosen war im September 2024 beurlaubt worden, und die offizielle Trennung zeigt, dass der Verein klare Konsequenzen aus der sportlichen Situation zieht. Der Ex-Sturm-Sportdirektor Andreas Schicker hat bereits Rosen's Position übernommen und ist jetzt der neue sportliche Leiter des Klubs, der derzeit auf dem 15. Platz in der Bundesliga steht. **Wie Laola1 berichtete**, äußerte sich Rosen dankbar über die Zeit bei Hoffenheim und blickt stolz auf seine Erfolge zurück.

Rosen, geboren am 10. April 1979 und bekannt für seine früheren Fähigkeiten als Mittelfeldspieler bei Clubs wie Eintracht Frankfurt und 1. FC Saarbrücken, hat einen bemerkenswerten Werdegang hinter sich. Nach seiner aktiven Karriere begann er 2010 in verschiedenen Rollen innerhalb der TSG Akademie und stieg schnell auf. Seine letzte Position als Geschäftsführer Sport hatte er nur ein Jahr inne, nachdem er zuvor die Verantwortung für den Profifußball übernommen hatte. Laut **Wikipedia** war er stets bestrebt, die Jugendförderung voranzutreiben und somit Talente für das Team zu entwickeln. Bis zu seiner Entlassung war Rosen eine zentrale Figur im Management von Hoffenheim,

wobei sein Einfluss auch klare sportliche Ambitionen des Vereins widerspiegelte.

Details	
Vorfall	Unternehmensfusion
Ort	Sinsheim, Deutschland
Quellen	• www.laola1.at • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at